

democratischen Constitution beauftragt. Diese neue (Dritte) Constitution übertrug die vollziehende Gewalt einem Directorium von 5 Männern und die gesetzgebende zwei Kammern: dem Rathe der Fünfhundert, welcher die Gesetze vorschlug, und dem Rathe der (250) Alten (wenigstens 40 Jahre), welcher dieselben prüfte und bestätigte.

Die Royalisten betrieben schon die Wiederherstellung des Königthums und ließen, nachdem Ludwig XVII. 10 Jahre alt im Tempel (an den Folgen der durch den Schuster Simon erlittenen Mißhandlungen) gestorben war, den in Verona lebenden Bruder Ludwig's XVI. den Titel Ludwig XVIII. annehmen, ein Heer Emigranten landete auf britischen Schiffen in der Bretagne (bei Quiberon) und vereinigte sich mit den Chouans in der Vendée, ward aber von dem republikanischen General Hoche vernichtet.

### §. 37.

#### Die erste Coalition gegen Frankreich 1793—1797.

1. Anfang des Krieges mit Oesterreich und Preußen 1792. Nachdem Kaiser Leopold II. und König Friedrich Wilhelm II. sich schon bei einer Zusammenkunft beim Kurfürsten von Sachsen in Pillnitz bereit erklärt hatten, dem Könige von Frankreich seine Freiheit wieder zu geben und dann ein förmliches Bündniß geschlossen hatten, um gegen die Eingriffe Frankreichs in die Rechte des deutschen Reiches aufzutreten, sah sich Ludwig XVI. in die Nothwendigkeit versetzt, dem Kaiser Franz II., Leopold's Nachfolger, den Krieg zu erklären, dessen Führung dieser seinem Bundesgenossen Friedrich Wilhelm II. überließ. Das aus Preußen bestehende Hauptheer rückte unter dem Oberbefehl des Herzogs Ferdinand von Braunschweig an dem linken Moseluser hinauf nach der Champagne. Als Longwy und Verdun von den Preußen eingenommen waren, erhielt Dumouriez den Oberbefehl und hinderte zuerst das durch Krankheit und Mangel geschwächte preussische Heer (nach dem vergeblichen Angriff bei Valmy) an dem, zugleich durch anhaltende Regengüsse erschwerten Vordringen. Nach dem Rückzuge der Preußen über den Rhein wandte er sich gegen die Oesterreicher (welche von Belgien aus einen vergeblichen Angriff auf Lille gemacht hatten) und eroberte nach einer zweitägigen Schlacht bei Jemappes (unweit Mons), wo er mit vielfach überlegener Macht (80,000 gegen 14,000?) siegte, die österreichischen Niederlande. Die Franzosen drangen über Aachen bis zur Roer vor.